



Juni - August 2025



# HOL ÖWER

Nachrichten der Kirchengemeinde Kröslin

---





„Suche Frieden und jage ihm nach!“

Psalm 34,15

Liebe Leserinnen und Leser,  
ich grüße Sie und Euch mit diesem  
Psalmwort aus der Bibel. Es macht  
deutlich, Frieden ist nicht automa-  
tisch da. Frieden muss gesucht  
und verfolgt werden. Friede ist  
eine Aufgabe - eine ständige Auf-  
gabe. Wann ist diese Aufgabe er-  
füllt?

Wirklich Frieden für mich kann  
erst sein, wenn die Menschen um  
mich herum (und weltweit) auch  
im Frieden leben können. Was ist  
das für ein Friede, wenn andere  
Menschen mit meinem Frieden  
nicht *im Frieden* sind? Also wer-  
den wir Frieden wohl nur gemein-  
sam finden können. Und gemein-  
sam heißt dann: Miteinander Red-  
den, Zuhören, Verstehen wollen  
(sich selber und andere), Bereit-  
schaft sich zu bewegen und Zufrie-  
densein. Wenn viele Menschen  
*miteinander* einen friedlichen Weg

gehen wollen, braucht es Einigung  
über Gemeinsames, aber auch die  
Bereitschaft für Kompromisse. In  
einer Gemeinschaft ist es keine  
Niederlage, wenn ich nicht zu 100  
Prozent meine Meinung durchdrü-  
cken konnte.

In meiner Vorstellung kann Kirche  
und Kirchengemeinde ein Ort sein,  
wo ein neues Miteinander einge-  
übt und trainiert werden kann ...

... im Wissen darum, dass da wo  
Menschen zusammenkommen  
(auch mit besten Absichten) auch  
Fehler passieren können.

... im Wissen darum, dass wir auf  
diesem Weg miteinander und von-  
einander Lernende sind und somit  
einander brauchen. Ich kann sein,  
weil auch andere sind.

... im Wissen darum, dass der Frie-  
de auf Erden (also in mir selbst,  
mit meinen Mitmenschen, mit der  
ganzen Schöpfung und mit Gott)  
durch Gott selbst bereits ermög-  
licht ist, doch die dauerhafte Voll-  
endung dieser Aufgabe noch in  
der Zukunft liegt.

Wir werden den dauerhaften Him-  
mel auf Erden nicht erreichen,  
doch ein neues Miteinander im  
Hier und Jetzt ist möglich. Lasst es  
uns mit Gottes Hilfe versuchen!

*Ihr Pastor Jörn-Peter Spießwinkel*

## KONTAKT & IMPRESSUM

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin



**Pfarramt**

Platz der Einheit 6

17440 Kröslin

Tel.: (038370) 20259

Mail: kroeslin@pek.de

[www.kirche-mv.de/kroeslin](http://www.kirche-mv.de/kroeslin)

**Gemeindesekretärin Marina Wodrich**

Bürodienst: Montag und Mittwoch

9.00-12.00 Uhr

**Mitglieder Kirchengemeinderat**

Monika Dinse, Holger Henkelmann,

Regina Henkelmann (stellv. Vors.),

Kathrin Kopp, René Marquardt,

Peter Schmidt,

Pastor Jörn-Peter Spießwinkel (Vors.),

Juliane Thurow, Anja Wunderwald

**Bankverbindung**

Sparkasse Vorpommern

IBAN: DE98 1505 0500 0381 0001 50

BIC: NOLADE21 GRW

**Herausgeber**

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin

Redaktion: Jörn-Peter Spießwinkel

(V.i.S.d.P.) und Wenke Dönitz

Titelbild : Enrico Scharff

*Redaktionsschluss: 25. Juni 2025*

## Inhalt

Informationen aus dem Gemeindeleben	4
Hafen-Gottesdienst	5
Gemeindefest Ankündigungen	6
Ankündigungen Konzert	7
Gottesdienste und Andachten	8
Offene Gruppen und feste Kreise	9
Rückblick: Ostersonntag	10
Rückblick: Konfirmation	11
Rückblick: Himmelfahrt	13
Chris die Kirchenmaus	14
Freud und Leid	16

### Zehn Jahre in Kröslin

Am 1. Juni 2015 begann Pastor Spießwinkel offiziell seinen Dienst in der Kirchengemeinde Kröslin. Das Pfarrdienstgesetz der EKD (Evangelische Kirche in Deutschland) sieht nach zehn Jahren Dienstzeit einen „Pastoren-TÜV“ vor. Dafür nahm Pröpstin Kathrin Kühl an der Kirchengemeinderats-sitzung am 3. Juni in Kröslin teil. Pastor Spießwinkel gab einen Bericht über seine zehnjährige Wirkungszeit in der Gemeinde. Im Anschluss folgte eine Aussprache des Kirchengemeinderates mit der Dienstvorgesetzten ohne Pastor und eine geheime Abstimmung

mit dem Ergebnis, dass alle anwesenden Mitglieder des Kirchengemeinderates für eine Fortsetzung der Zusammenarbeit votierten.

### Friedhof Kröslin

Im Gemeindebrief HOL ÖWER wurde bereits mehrmals darauf hingewiesen, dass der **Container** auf dem Neuen Friedhof in Kröslin nur für Abfälle ist, die auf dem Friedhof entstehen. Die Friedhofsverwaltung fordert dringend, das Entsorgen privater Gartenabfälle zu unterlassen! Die Kosten für Abfuhr und Leerung des Müllcontainers sind ein erheblicher Posten im jährlichen Friedhofshaushalt.

*Bild nur in Printausgabe!*



Mitglieder des Posaunenchores Kröslin an Pfingsten 2025 (Foto: Philipp Stracke)

## Konfirmationsjubiläum

Am Sonntag, 14. September um 14 Uhr wird in der Krösliner Kirchengemeinde wieder ein Konfirmationsjubiläum gefeiert. Besonders eingeladen sind an diesem Tag alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren ihre „Einsegnung“ hatten. Herzlich willkommen sind auch alle Jubilare, die nicht in Kröslin konfirmiert wurden, nun aber im Gebiet der Kirchengemeinde (Kröslin, Freest, Hollendorf, Karrin, Rubenow, Voddow, Groß Ernhof, Greifswalder Oie oder Insel Ruden) leben. Sollten Sie in diesem Jahr ein Konfirmationsjubiläum haben, teilnehmen möchten und in den nächsten Wochen keine Einladung erhalten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Kröslin.

## Stände fürs Gemeindefest

Für den (Pfarr-)Hofmarkt beim Gemeindefest am 20. Juli können noch Stände angemeldet werden. Eingeladen sind in erster Linie Menschen aus der Region, sich mit kunsthandwerklichen Erzeugnissen, landwirtschaftlichen Produkten o.a. zu präsentieren - auch Flohmarktartikel sind gerne willkommen! Bei Fragen und Anmeldung bitte melden im Pfarrbüro Kröslin.



## Herzliche Einladung Hafen-Gottesdienst am So., 29. Juni

Beginn 11.00 Uhr  
Marina Kröslin

Liebhabe der See und  
alle weiteren Interessierten  
sind herzlich eingeladen.

Für Musik sorgen wieder  
Posaunenchor der Region.  
Die Kollekte im Gottesdienst  
kommt den Seenotrettern  
(DGzRS) zugute.

Im Anschluss laden noch das  
Ambiente und das Restaurant  
„STEGhouse“ zum Verweilen  
ein.





# Herzliche Einladung Gemeindefest am So., 20. Juli

Beginn 11.00 Uhr  
**Freiluft-Gottesdienst**

mit Posaunenchor und  
Kirchenband im Pfarrgarten  
Kröslin. Die Kollekte kommt  
der Kirchengemeinde zugute.

Anschließend Gegrilltes,  
Salate, Getränke, Kaffee  
und Kuchen. Außerdem:

## Hofmarkt

12.00 bis 16.00 Uhr  
mit regionalen Anbietern,  
Hüpfburg, Flohmarkt,  
Bastelangebot, Zirkus,  
Freiwilliger Feuerwehr Kröslin  
u.v.m.



## ANKÜNDIGUNGEN

### Freiluft-Gottesdienst

Am **Sonntag, 27. Juli** um 10 Uhr findet zum Auftakt der Kinder-Ferien-Tage ein gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden Lubmin-Wusterhusen und Kröslin an der Bethlehemkirche in Spandowerhagen (Warsinder Weg) statt. Musikalisch unterstützt wird der Gottesdienst durch die Posaunenchöre der Gemeinden. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

### Kinder-Ferien-Tage

Von **Sonntag, 27. bis Dienstag, 29. Juli** finden die Kinder-Ferien-Tage in Spandowerhagen statt. Ein Angebot der Kirchengemeinden Lubmin-Wusterhusen und Kröslin für alle Kinder der 1. bis 6. Klasse. Weitere Informationen und Anmeldung über das Pfarrbüro.

### Hafen-Gottesdienst in Wolgast

Am **Sonntag, 10. August** findet kein Gottesdienst in Kröslin statt. An diesem Tag wird eingeladen zum Hafen-Gottesdienst mit dem Missionskutter ELIDA nach Wolgast. Beginn ist um 10 Uhr im Hafen von Wolgast mit musikalischer Unterstützung aus den Posaunenchören der Region.

## Plattdeutscher Gottesdienst

Herzliche Einladung zum plattdeutschen Gottesdienst mit Max Habermann und Pastorin Katrin Krüger am **Sonntag, 31. August** um 14 Uhr in der Christophorus Kirche Kröslin. Kommen Sie im Anschluss gerne mit zur Kaffeetrunde in den Begegnungsraum Alice ins Pfarrhaus Kröslin!

## Einschulungs-Andacht

Am **Samstag, 6. September** findet die Einschulungsfeier der Grundschule Kröslin statt. Anschließend um ca. 11 Uhr laden wir alle Kinder, Eltern und weitere Gäste zu einer kurzen Einschulungs-Andacht in die Krösliner Christophorus Kirche ein.

## Gemeindeausflug

Am **Sonntag, 7. September** geht es wieder auf große Fahrt. Alle Gemeindeglieder und Gäste sind eingeladen zum Gemeindeausflug. Die Fahrt beginnt um 8.30 Uhr ab Kröslin. Auf dem Programm stehen die Teilnahme am Gottesdienst in Kirch Baggendorf, Mittagessen, Besuch des Salzmu-seums in Bad Sülze und Führung im Dahliengarten mit Kaffeetrinken und Rückfahrt über die Halbinsel Darß. Die Fahrt endet um ca. 18.30 Uhr wieder in Kröslin. Da

der Gemeindeausflug durch die Kirchengemeinde gefördert wird, wird pro Person nur ein Unkostenbeitrag von 60,- € erhoben. Anmeldung und weitere Infos über das Pfarrbüro Kröslin.

# Herzliche Einladung

zum

# Konzert

der Brüder

**Franz & Albert Hübner**

# Kontrabass & Orgel

**am Do., 24. Juli**

in der Christophorus

Kirche Kröslin

**Beginn 18.00 Uhr**

Gespielt werden Stücke  
Von Bach, Buxtehude  
und Mendelssohn.

Der Eintritt ist frei - um eine  
Spende für die Musiker wird  
gebeten.

## GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

<b>1. Juni</b> Sonntag Exaudi	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Predigt Pastor i.R. Arne Spießwinkel
<b>8. Juni</b> Pfingstsonntag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Konfirmation mit Abendmahl und Posaunenchor
<b>15. Juni</b> Sonntag Trinitatis	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
<b>22. Juni</b> 1. Sonntag nach Trinitatis	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Familiengottesdienst mit Kinderchor der Kita Kinnerkaan
<b>29. Juni</b> 2. Sonntag nach Trinitatis	11:00	Marina Kröslin	Hafen-Gottesdienst mit Posaunenchor der Region (S. 5)
<b>6. Juli</b> 3. Sonntag nach Trinitatis	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Abendmahl
<b>13. Juli</b> 4. Sonntag nach Trinitatis	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
<b>20. Juli</b> 5. Sonntag nach Trinitatis	11:00	Pfarrgarten Kröslin	Gemeindefest mit Posaunenchor und Kirchenband (S. 6)
<b>27. Juli</b> 6. Sonntag nach Trinitatis	10:00	Bethlehemkirche Spandowerhagen	Freiluft-Gottesdienst mit Posaunenchor (S. 6)
<b>3. August</b> 7. Sonntag nach Trinitatis	14:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Pastor Sebastian Gabriel



<b>10. August</b> 8. Sonntag nach Trinitatis	10:00	Hafen Wolgast	Hafen-Gottesdienst (S. 6) mit Posaunenchor und Missionskutter ELIDA
<b>17. August</b> 9. Sonntag nach Trinitatis	14:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Pastorin Christa Wolff
<b>24. August</b> 10. Sonntag nach Trinitatis	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Prädikant Jörg Stolzenburg
<b>31. August</b> 11. Sonntag nach Trinitatis	14:00	Christophorus Kirche Kröslin	Plattdeutscher Gottesdienst mit Kaffeetrinken (S. 7)
<b>6. September</b> Samstag	11:00	Christophorus Kirche Kröslin	Einschulungsandacht (S. 7)
<b>7. September</b> 12. Sonntag nach Trinitatis			Gemeindeausflug (S. 7)
<b>14. September</b> 13. Sonntag nach Trinitatis	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Abendmahl

## OFFENE GRUPPEN UND FESTE KREISE IM PFARRHAUS KRÖSLIN

Christenlehre	mittwochs 14.00-14.45 Uhr (1. und 2. Klasse) 15.00-15.45 Uhr (3. bis 6. Klasse)
Konfirmation-Kurs 2026	mittwochs 16.00-16.45 Uhr
Konfirmation-Kurs 2027	(nach Vereinbarung, Start im September)
Posaunenchor	montags 17.00 Uhr (Nachwuchsgruppe) 18.00 Uhr (Posaunenchor) Leitung Herbert Stenzel, Tel.: 038370 20109
Seniorenkreis	letzter Dienstag im Monat um 14.30 Uhr Nächste Termine: 24. Juni & 30. September

## RÜCKBLICK: MEIN WUNDER ZU OSTERSONNTAG

Es ist wieder soweit. Es ist Ostersonntag, das größte Fest für uns Christen. Alles ist bereitet. Wir feiern die Auferstehung unseres Herren Jesus Christus, den Sieg des Lebens über den Tod. Unsere Christophorus Kirche ist wunderschön geschmückt. Die Osternester rund um die Kirche für unsere Kleinsten sind versteckt und die Proben für das Osteranspiel abgeschlossen. Unsere Kirche ist gut besucht. Die Glocken läuten und wir lauschen dem schönen Klang unserer Orgel.

Es ist Brauch, dass zu Beginn unseres Ostergottesdienstes die schön gestaltete Osterkerze angezündet wird. Diese Aufgabe übernahm in diesem Jahr Rebecca Frohreich, die erst fünf Wochen zuvor getauft wurde, mit Hilfe ihres Papas. Sie zündeten also unsere Osterkerze an und waren schon auf dem Rückweg zu ihrem Platz, als alle Besucher mit Erstaunen sahen, dass die Flamme der Kerze immer kleiner wurde und, so sah es für mich aus, verlösch. Rebecca und ihr Papa bekamen von unserem Pastor ein Zeichen, die Kerze erneut anzuzünden. Als aber gerade die Flamme erneut

angezündet werden sollte, glimmte unsere Osterkerze kurz auf und brannte, zu unser aller Erstaunen wieder. Ein leises Raunen ging durch die Kirche.

Wie war das nur möglich? Für mich war die Kerze schon erloschen. War dies ein kleines Zeichen der Auferstehung? Der Sieg des Lichtes über die Dunkelheit? Oder war es ein Zeichen von Jesus, der uns ein gesegnetes Osterfest wünscht? Ich werde das nicht so schnell vergessen, für mich war und bleibt es mein Osterwunder.

*Peter Schmidt*



Osterkerze 2025

## RÜCKBLICK: KONFIRMATION UND PFINGSTEN

**T**raditionell feierten wir am Pfingstsonntag einen Gottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl. Nach zwei interessanten Jahren im Konfirmanden-Kurs mit unserem Pastor war es dann soweit. Der Kirchengemeinderat und Pastor Spießwinkel begleiteten die Konfirmanden Karl Ganzow und Niclas Radke in die von den Eltern feierlich geschmückten Kirche. Mit diesem wichtigen Ereignis in ihrem Leben bekräftigten die zwei Jugendlichen ihren Wunsch, mit dem Glauben in ihren neuen Lebens-

abschnitt zu gehen. Somit heißen wir Karl und Niclas als unsere neuen konfirmierten Mitglieder in unserer Kirchengemeinde herzlich willkommen.

Trotz Regenwetter ließen wir uns die feierliche Stimmung nicht nehmen. Die Eltern, Geschwister, Paten, Omas, Opas, Freunde und Bekannte, sowie Mitglieder der Kirchengemeinde und Gäste beglückwünschten im Anschluss die Konfirmierten. Mit einer anschließenden Feier im Kreis der Familie ließen sie den Tag ausklingen.

*Monika Dinse*



*Bild nur in Printausgabe!*

Am Sonntag, den 21. Mai schaute ich wie immer die Abendnachrichten im NDR. Es gab nichts Besonderes an diesem Tag zu berichten. Das Interessanteste an diesem Abend für mich war: Wie wird das Wetter? Es sollte Regenschauer und starke Windböen geben, die ganze nächste Woche. Mir fiel ein, dass ja am Donnerstag unser Himmelfahrtsgottesdienst am Alten Badestrand stattfindet. Oh je, dachte ich, das kann ja heiter werden. Sogleich bekam ich Kopfkino. Was zieh ich an? Brauche ich einen Regenschirm? Gibt es einen Kurzschluss in der Mikrofonanlage? So ging es noch eine ganze Zeit. In diesen Gedanken vertieft schaute ich mich im Wohnzimmer um. Mein Blick blieb an einem kleinen Bild mit Spruch hängen: „Gott ist für uns, wer kann uns da noch etwas anhaben?“ Als ich das ein zweites Mal las, dachte ich, warum denke ich so negativ? Es ist der Tag unseres Herren, da er zu unserem Vater im Himmel aufsteigt. Da kann gar nichts schiefgehen. Es wird wie immer schön werden!

Es ist Donnerstag, Christi Himmelfahrt. Da ich für die Aufstellung der Mikrofonanlage verantwort-

lich war, bin ich, wie immer, zu früh losgefahren und wunderte mich, warum um 8:50 Uhr noch niemand da war. Ich setzte mich also auf die Bank und schaute in das schöne Panorama des 5-Insel-Blickes. Das war für mich sehr beruhigend. Ich genoss die Ruhe und lauschte dem Gequake der Frösche und dem Kuckuck in der Ferne.

Langsam fuhren nach und nach die Autos vor und der Aufbau konnte beginnen. Bänke, Stühle und Tische wurden abgeladen, Kuchen, Kaffee und Tee auf den Tischen platziert. Als ich zehn Minuten vor Beginn unseres Gottesdienstes sah, dass bisher nur zwei Kuchen abgegeben waren, dachte ich so an die Geschichte aus der Bibel, in der 5000 Menschen mit fünf Broten und zwei Fischen gespeist wurden. Ich war zuversichtlich, dass es wie damals schon für alle reichen wird. So war es auch! Zum Ende war sogar noch Kuchen übrig. Auch das für mich ein kleines Wunder. Gott ist für uns da, wenn wir ihn brauchen.

Es wurde ein sehr schöner Gottesdienst bei schönem Wetter. Ich habe ganz für mich empfunden, dass Gebete in freier Natur mich

viel tiefer erreichen, als in unserer Kirche. Das ganze Ambiente in freier Natur gibt mir das Gefühl, näher an Gott zu sein.

Eines aber berührt mich in jedem Jahr immer wieder. Ob zu Christi Himmelfahrt, Hafengottesdienst oder unserem Gemeindefest, es gibt so viele tolle, engagierte Gemeindemitglieder, die Kaffee oder Tee kochen, Kuchen backen, Stühle und Tische transportieren, das Ginster Kreuz arrangieren oder die tolle musikalische Begleitung unserer Posaunenchöre. Ihr seid einfach Spitze! Ich bin so froh, in solch einer tollen Kirchengemeinde leben zu dürfen. *Peter Schmidt*



## TERMIN-VORSCHAU

### Konfirmationsjubiläum

So., 21. September, 14 Uhr  
Christophorus Kirche Kröslin

### Festgottesdienst 100 Jahre FFW Freest

So., 28. September, 9.30 Uhr  
Festzelt Hafen Freest

### Erntedank-Gottesdienst

So., 5. Oktober, 10 Uhr  
Christophorus Kirche Kröslin

### Kino und Gespräch

„Alter weißer Mann“ (2024)  
Do., 30. Oktober, 18 Uhr  
Pfarrhaus Kröslin

### Regional-Gottesdienst zum Reformationstag

Fr., 31. Oktober, 11 Uhr  
St. Petri Kirche Wolgast

### Martinsfest

Di., 11. November, 17 Uhr  
Christophorus Kirche  
& Pfarrhof Kröslin

### Adventskonzert

So., 30. November, 17 Uhr  
Christophorus Kirche Kröslin

## HILFE

TelefonSeelsorge

0800-1110111

0800-1110222

# WIR HÖREN ZU

[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

Die TelefonSeelsorge ist Tag und Nacht erreichbar, auch an Wochenenden und Feiertagen. Wir sind offen für alle Problembereiche und für alle Anrufenden in ihrer jeweiligen Situation.



## Hallo Kinder,

neulich war mal ein richtiger Regentag und ich saß unter einem Rhabarberblatt und überlegte noch, ob ich jetzt gut oder schlecht gelaunt bin. Da sah ich Marie von nebenan durch den Regen rennen und mit Karacho in eine Pfütze springen. Wasser spritzte nur so nach allen Seiten und bestimmt landete auch einiges in ihren grünen Gummistiefeln, aber sie lachte aus vollem Herzen, nahm gleich nochmal Anlauf und sprang in die nächste Pfütze. „Mama, wie oft willst du das eigentlich noch machen?“, fragte ihre Tochter Laura genervt. „Du bist voll peinlich.“ Also das fand ich gar nicht. Ich finde, die Erwachsenen sollten viel öfter auch mal toben und nicht immer so ernst sein. Ich habe jedenfalls gleich meine roten Gummistiefel angezogen und mitgemacht. Man

kann also bei jedem Wetter Spaß haben und die Bauern waren ja auch ganz froh, dass es endlich geregnet hat. Ein bisschen aus der Puste vom ganzen Pfützenspringe machten wir eine Pause und just in dem Moment kam die Sonne heraus, strahlte durch die Regentropfen und ein großer, bunt leuchtender Regenbogen erschien über uns am Himmel. Da vergaß dann auch Laura ihre schlechte Laune und wir staunten zu dritt. In der Bibel ist der Regenbogen ein Zeichen der Hoffnung und der Liebe Gottes zu den Menschen. Das habe ich noch nie besser verstanden als in diesem Moment!

Deshalb habe ich Euch dann am Abend zwei Regenbogenbilder gemalt mit acht kleinen Unterschieden. Mal sehen, wer alle findet. Und wisst Ihr auch die Farben des Regenbogens? Auch in der richtigen Reihenfolge? Dann könnt ihr meine beiden Regenbögen auch noch ausmalen.

Ich hoffe, unser Sommer hat Sonnen- und Regentage, und wenn beides zugleich eintrifft, dann können wir noch viele Regenbögen bestaunen. Und denkt immer daran, lustige Menschen und Mäuse kennen kein schlechtes Wetter!

**Und damit Tschüss,  
Euer Chris!**





Finde acht Unterschiede!



*„Der HERR ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Aue  
und führet mich zum frischen Wasser.*

Psalm 23,1.2